

**Tagesordnung 1 Punkt 3 der öffentlichen Sitzung am 21.04.2005**

Vorlage Nr. 05-F-03-0040

**Umsetzung des Bürgerbegehrens für den Erhalt des ESWE- Bades**

**Antrag der Stadtverordnetenfraktion Bündnis 90/ Die GRÜNEN vom 11.04.2005**

**Der Ausschuss möge beschließen:**

**Der Magistrat wird gebeten:**

**Die Magistratsvorlage 05-V-01-0007 betreffend die Vormittagsöffnung des ESWE-Bades im Beschlussvorschlag dahingehend zu ändern, dass das ESWE-Bad bereits zum Schulferienbeginn am 25.07.2005 wieder vormittags geöffnet wird.**

**Beim Betreiber des Bades dafür einzutreten, dass der Einlass im ESWE-Hallenbad so gestaltet wird, dass die derzeitigen langen Wartezeiten verkürzt werden, z.B. durch Wiedereinführung von Strichlisten bei Sportvereinen und anderen größeren Gruppen sowie eines Kassenautomaten.**

**Zur Wiedergewinnung von abgewanderten Kunden ESWE zu ermuntern gemeinsam mit den Sportvereinen Kurse im Gesundheitspräventionsbereich, z.B. Aqua-Gymnastik-Kurse, anzubieten.**

**Zu prüfen, ob eine Ausweitung der Öffnungszeiten über 20:00 Uhr hinaus bis 20.30 Uhr, auch für den Saunabereich möglich ist.**

**Zu prüfen, ob die Einführung eines „Kurzschwimmertarifs“ möglich ist.**

**Zu berichten, ob auch der Sauna-Bereich an den Vormittagen wieder geöffnet wird.**

---

**Beschluss Nr. 0020**

Der Antrag der Stadtverordnetenfraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 11.04.2005 betr.

Umsetzung des Bürgerbegehrens

wird abgelehnt.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .04.2005

Roßel  
Vorsitzender

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .04.2005

Dem Magistrat  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Thiels  
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat  
- 16 -

Wiesbaden, .04.2005

Dezernat I  
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Diehl  
Oberbürgermeister